

Stellenausschreibung

An der Professur für Zivilrecht und Digitalisierung im deutschen, ausländischen und Internationalen Privatrecht (Prof. Dr. Susanne Gössl, LL.M.) der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum baldmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/d/m) mit Zielrichtung Promotion

befristet für die Dauer von zunächst 36 Monaten zu besetzen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt die Hälfte einer Vollbeschäftigung (zzt. 19,35 Std.). Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Lehrverpflichtung beträgt zwei Lehrveranstaltungsstunden.

Daneben sind auch Bewerbungen für eine **Beschäftigung neben dem Referendariat oder neben einem Promotionsstipendium** (ein Viertel der Vollbeschäftigung) erwünscht.

Die Bewerber*innen sollten die Erste Juristische Prüfung mit mindestens „vollbefriedigend“ und einen zivilrechtlichen Schwerpunkt absolviert haben. Es werden ausdrücklich auch Personen zu einer Bewerbung aufgefordert, welche die 1. Juristische Prüfung noch nicht abgeschlossen haben, dies aber kurz bevorsteht. Der Nachweis über die bestandene 1. Juristische Prüfung muss spätestens zum Einstellungstermin vorgelegt werden. Insbesondere ist die Stelle geeignet für Personen mit Interesse in Fragen der Digitalisierung sowie dem Internationalen Privat- und Verfahrensrecht und der Bereitschaft, sich entsprechend einzuarbeiten. Fremdsprachenkenntnisse sind ebenfalls von Vorteil. Es wird die Gelegenheit zur Promotion geboten, diese kann aber auch bei einer anderen Person erfolgen. Die Stelle umfasst die Mitwirkung an Forschung und Lehre in den genannten Gebieten.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerber*innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 5. April 2020 (auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen) an sgoessler@law.uni-kiel.de oder an:

Prof. Dr. Susanne Gössl, LL.M. (Tulane)
Professur für Zivilrecht und Digitalisierung im deutschen, ausländischen und
Internationalen Privatrecht
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Leibnizstraße 4
24118 Kiel

Bewerbungsunterlagen, die per Post eingehen, werden nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

